

## Nachrichten.

### Verstorben.

Am 21. September 1933 verstarb, 56 Jahre alt, der Direktor des Reichsmuseums für Naturgeschichte in Leiden, Dr. EDUARD DANIEL VON OORT. Bald nach seiner Promotion, die 1904 in Bern mit einer Dissertation „Beitrag zur Osteologie des Vogelschwanzes“ erfolgte, trat VAN OORT in den wissenschaftlichen Stab des Leidener Museums ein und übernahm als Nachfolger von OTTO FINSCH die Leitung der bedeutenden Vogelabteilung, die er auch nach seiner 1914 erfolgten Ernennung zum Direktor des Museums bis zu seinem Tode verwaltet hat. Seine Publikationen betreffen zum Teil die Avifauna von Niederländisch-Indien, insonderheit Neuguinea, von wo er aus der (noch immer nicht im Zusammenhang bearbeiteten) Sammlung LORENTZ die neuen Gattungen *Anurophasis* und *Oreornis* beschreiben konnte; sein auf 5 Bände veranschlagtes Prachtwerk „Ornithologia Neerlandica, De Vogels van Nederland“ ist seit 1918 im Erscheinen begriffen. Weiterhin hat VAN OORT im Jahre 1911 das Beringungsverfahren in Holland eingeführt (Ringe „Museum Leiden“) und über die Wiederfunde in vielen kleinen Veröffentlichungen Bericht erstattet.

Forstmeister a. D. KURT LOOS, der Begründer und Leiter der Beringungsstation des Vereins „Lotos“ (Prag), ist in Liboch a. E. am 27. Juli 1933 im Alter von 74 Jahren verstorben. Nachruf in „Der Vogelzug“ 1933, p. 188.

Am 2. September 1933 starb auf seiner Besitzung Burg Seebach der populäre Förderer des Vogelschutzes Freiherr HANS VON BERLEPSCH. Seinen Lebenslauf hat er selbst im Journ. f. Orn. 1922, p. 324—361 ausführlich dargestellt. Der Verstorbene gehörte als Ehrenmitglied der D. O. G. an, die anlässlich seines 75. Geburtstages am 18. Oktober 1932 in Berlin eine Feier veranstaltet hatte.

### Persönliches.

Die Deutsche Ornithologische Gesellschaft hat Herrn Dr. ERNST HARTERT auf der 51. Jahresversammlung in Königsberg zu ihrem Ehrenvorsitzenden ernannt.

### VIII. Internationaler Ornithologen-Kongreß in Oxford 1934.

Der Termin für den Kongreß ist auf die Woche vom Montag, 2. Juli bis Sonnabend, 7. Juli 1934 festgesetzt worden. Als Versammlungsgebäude wird das Rhodes Building dienen, das dicht beim zoologischen Museum gelegen ist und außer einem geräumigen Hörsaal mehrere kleinere Sitzungssäle für die Sektionsversammlungen enthält.

Eine gewisse Anzahl von Mitgliedern des Kongresses kann in den Colleges der Universität Unterkunft finden, daneben stehen gut eingerichtete Hotels zur Verfügung.

Während der Kongreßtage wird eine Ausstellung von Photographien Zeichnungen, Gemälden und Bildwerken stattfinden, die mit der Ornithologie in Zusammenhang stehen.

Nach Schluß des Kongresses ist ein größerer Ausflug zu den Inseln an der Küste von Pembrokeshire geplant.

Der Sekretär:

F. C. R. Jourdain.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatsberichte](#)

Jahr/Year: 1933

Band/Volume: [41](#)

Autor(en)/Author(s): Jourdain Francis Charles Robert

Artikel/Article: [Nachrichten 189](#)